

BRÜCKENSCHLÄGE: NEWSLETTER 2023

Im Fokus: „Sexuelle Bildung und Kinderschutzkonzepte als präventive Maßnahme in elementaren Bildungseinrichtungen“

Charlotte
Bühler
Institut

für praxisorientierte
Kleinkindforschung

Aus der Forschung für die Praxis: Informationen und Impulse

Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Newsletters,

wann haben Sie erste Fragen zur Sexualität gestellt? Wie gut waren Sie auf sexuelle Erfahrungen vorbereitet? Woher hatten Sie Ihr Wissen? Wurden Sie aufgeklärt? Von wem und wie? Welche Rolle haben Ihre Eltern, die Schule und die Peers dabei gespielt ...? Es gibt viele Fragen, um die eigene Biografie zu beleuchten und seiner eigenen sexuellen Entwicklung auf die Spur zu kommen.

Wir alle sind von Geburt an sexuelle Wesen und die Entwicklung der Sexualität ist ein ganzheitlicher und lebenslanger Prozess. Die Entdeckung und die Wahrnehmung des eigenen Körpers spielen dabei eine wesentliche Rolle. Frühe sexuelle Bildung findet überall dort statt, wo Sexualität durch z.B. Körpererkundung und Fragen von Kindern zum Thema gemacht wird. Erwachsene sind dann häufig verunsichert, wenn Kinder konkrete Fragen stellen bzw. sexuelle Handlungen setzen. Daher sind insbesondere Erwachsene, die Kinder und Jugendliche begleiten, aufgefordert, sich mit der eigenen Sexualität auseinanderzusetzen und Fachwissen über die psychosexuelle Entwicklung und die pädagogische Begleitung von Kindern zu erlangen. Das ist eine erste und wichtige Präventionsmaßnahme.

In der Ausbildung zur Elementarpädagogin/zum Elementarpädagogen wurde Sexualerziehung bereits 1975 im Lehrbuch der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik „Bildung und Erziehung im Kindergarten“¹ als einer von elf Bildungsbereichen formuliert. Im bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan wird im Bildungsbereich „Bewegung und Gesundheit“ Bezug auf die Sexualität des Kindes genommen: „Die Entwicklung eines positiven, unbefangenen Verhältnisses zur Sexualität und zur eigenen Geschlechtsidentität ist Teil des sozialen und emotionalen Wohlbefindens und somit ein wesentlicher Aspekt der Gesundheit von Kindern.“² Sexuelle Bildung trägt zur Entfaltung kindlicher Sexualität bei, wenn die psychosexuelle Entwicklung der Kinder in einem sicheren und schützenden Rahmen professionell und wertebewusst begleitet wird.

Trotz des vermeintlich offenen Umgangs mit Sexualität und Körperlichkeit in unserer Gesellschaft, vor allem in der Werbung, findet die sexuelle Entwicklung als Bildungsbereich eher wenig Beachtung. Kindliche Sexualität wird teilweise noch tabuisiert beziehungsweise spricht man Kindern diese zur Gänze ab. Aufgrund einiger Vorfälle von sexuellen Übergriffen in elementaren Bildungseinrichtungen kam es jedoch zu einer großen öffentlichen und politischen Aufmerksamkeit.

Elementare Bildungseinrichtungen müssen hinsichtlich sexueller Bildung ein sicherer Ort für Kinder sein, damit sich Kinder entsprechend ihrem Potential entwickeln und bilden können. Zum Schutz der Kinder sind alle Bildungseinrichtungen aufgefordert, ein Kinderschutzkonzept zu erarbeiten, damit die in der UN-Kinderrechtskonvention formulierten Kinderrechte gewährleistet werden. Ein Kinderschutzkonzept bietet Orientierung für pädagogische Prozesse und umfasst Präventivmaßnahmen, Maßnahmen zum Schutz vor Übergriffen, professionelle Interventionen im Verdachtsfall sowie Monitoring und Dokumentation. Wichtig ist, dass das Kinderschutzkonzept durch eine Implementierungsphase in den pädagogischen Alltag integriert wird.

¹ Niederle, Charlotte, Michelic, Elisabeth & Lenzeder, Friederike (1975). Bildung und Erziehung im Kindergarten. Bildungs- und Erziehungsziele. Methodische Hinweise. Praktische Anregungen. Wien: Westermann.

² CBI (2009). Bundesländerübergreifender BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich (S.17). Wien.

Blitzlichter: Aktuelles aus dem Charlotte Bühler Institut

☆ Seit Dezember 2022 werden im Rahmen des EU-Projekts **„Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Personal zur Steigerung der Qualität in der frühkindlichen Bildung und Betreuung in Österreich“** unter der Leitung von UNICEF gemeinsam mit Bund, Ländern und weiteren relevanten Stakeholdern Qualitätskriterien und Ziele diskutiert, um die Situation des Personals in elementaren Bildungseinrichtungen zu verbessern. Das Charlotte Bühler Institut ist in diesen Prozess als Kooperationspartner von UNICEF eingebunden und für die Organisation der Workshops und die Erarbeitung des Qualitätsrahmens verantwortlich.



<https://www.bmbwf.gv.at/Ministerium/Presse/20221201a.html>

<https://www.charlotte-buehler-institut.at/tsi-projekt-verbesserung-der-rahmenbedingungen-fuer-das-personal-zur-steigerung-der-qualitaet-in-der-fruehkindlichen-bildung-und-betreuung-in-oesterreich/>



☆ Am 4. Oktober 2023 veranstaltete der Bundesrat eine Enquete mit dem Thema „Kindern Perspektiven geben – unbeschwert, chancenreich und demokratisch erwachsen werden“ im Parlament. In Ihrer Rede zum Thema **„Bildung als Basis für ein gutes Leben“** erläuterte die wissenschaftliche Leiterin des Charlotte Bühler Instituts Mag.^a Michaela Hajszan, warum es für faire Bildungschancen und ein gutes Leben Investitionen in qualitätsvolle frühe Bildung braucht.

<https://www.youtube.com/watch?v=LPYFTbO-lpM>

☆ Am 6./7. November 2023 nahm Mag.^a Gabriele Bäck auf Einladung der MEGA-Bildungsstiftung als Expertin für elementare Bildung am **1. Österreichischen Bildungsforum** in Ybbs an der Donau teil, um ihre Expertise, Perspektive und Engagement für die Weiterentwicklung von Elementarpädagogik und Bildung einzubringen.

In Austausch kommen: Termine und Veranstaltungen, Tag der Elementarbildung 2024



Tag der Elementarbildung 2024

„Elementar! Die beste Bildung aller Zeiten für jedes Kind“

Am 24. Jänner 2024 findet bereits zum siebten Mal der österreichweite Aktionstag TAG DER ELEMENTARBILDUNG statt. Ziel ist es, Aufmerksamkeit zu schaffen, um das Verständnis und die Wertschätzung elementarer Bildung in Politik und

Gesellschaft zu erhöhen.

Informieren Sie sich am besten in Ihrem Bundesland über aktuelle Veranstaltungen rund um den Tag der Elementarbildung 2024!

📍 **PH Wien:** Am Tag der Elementarbildung findet ein Impulsvortrag zum Thema **„Kindern mit herausforderndem Verhalten professionell begegnen“**, mit anschließenden Workshops, statt.

Am: 24. Jänner 2024 | 16.30 bis 20:00 Uhr

Wo: Festsaal 4.0.004, Eingang Grenzackerstraße 18 1100 Wien

<https://acrobat.adobe.com/link/review?uri=urn%3Aaid%3Aascds%3AUS%3Affecf2ff-4cf8-3886-be48-4e88fd815eb2>

https://phwien.ac.at/infos_termine/symposium-elementarpaedagogik-2023/




📍 **Hilfswerk Salzburg:** Veranstaltung **„Kinderschutzprozesse auf Organisationsebene“** mit Podiumsdiskussion



Am: 24. Jänner 2024 | 18:30 – 21.00 Uhr

Wo: St. Virgil Salzburg Bildungs- und Konferenzzentrum Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg

https://www.hilfswerk.at/fileadmin/storage/sbg/Bilder/Veranstaltungen/2024/Plakat_A1_Elementarbildung_2024_FINAL.pdf

 [Interaktion Elementar Kärnten \(IEK\)](#) lädt zur „4. Interaktion Elementar Kärnten“ zum Thema: „**Kind im Fokus - KindgereCHT handeln in elementarpädagogischen Einrichtungen**“

Am: 20. Jänner.2024 | 09:00 - 13:00 | Online



<https://www.ph-kaernten.ac.at/organisation/institute-zentren/paedagogik-und-didaktik-der-primarstufe/interaktion-elementar-kaernten/>

[3. Kinderschutztagung 2024 - Save the date](#)



DIE ÖSTERREICHISCHEN
KINDERSCHUTZZENTREN
HILFE UND SCHUTZ

Am: 11./12. April 2024 | von 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr

<http://www.oe-kinderschutzzentren.at/event/3-kinderschutztagung-2024-save-the-date/>

[APP Arbeitsgemeinschaft Psychoanalytische Pädagogik](#)

Ein psychoanalytisch-pädagogischer **Dialog zur Pathologisierung von Kindheit und Jugend**

Am: 27. April 2024 | 09.00 bis 17.30 Uhr

Wo: VHS Rudolfsheim-Fünfhaus, Schwendergasse 4, 1150 Wien

<https://www.app-wien.at/18-fachtagung-2024a>



In Austausch kommen: Termine und Veranstaltungen - Thema Kinderschutz

Diese Organisationen bieten Workshops, Seminare und Beratung zum Thema Kinderschutz an:

[ECPAT Österreich](#)



Regelmäßige halbtägige Einführungs-Workshops „**Grundlagen Kinderschutzkonzepte**“, individuelle Inhouse-Schulungen und Begleitung bei der Entwicklung von Kinderschutzkonzepten.

Anfragen: info@ecpat.at

[Fachstelle Selbstbewusst](#)

Vielfältige Angebote zur Teamschulung und zur Entwicklung von Schutzkonzepten, wie ein **Klausurtag Kinderschutz** und andere Angebote in diesem Kontext.

Anfragen: kontakt@selbstbewusst.at



[Verein Hazissa in Graz](#)



Seminare, Schulungen und Weiterbildungen für Fachkräfte, Begleitung bei der Erstellung von Schutzkonzepten für Institutionen, darunter eine **Schulungsreihe für Fachkräfte in der Elementarpädagogik 2024**.

Anfragen: office@hazissa.at

[Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit](#)

Regelmäßige halbtägige Einführungs-Workshops „**Grundlagen Kinderschutzkonzepte**“, individuelle Inhouse-Schulungen und Begleitung bei der Entwicklung von Kinderschutzkonzepten.

Anfragen: office@kinderjugendgesundheit.at



[Kinderschutz – RdK Steiermark GmbH](#)

[RdK Steiermark GmbH](#)
www.rettet-das-kind-stmk.at

Fortbildungen zu Kinderschutzthemen, einführende und vertiefende Seminare zur Erstellung von und Begleitung bei Kinderschutzkonzepten, externe Beratung bei Verdachtsfällen.

Trainer*innen und Referent*innen für Kinderschutzkonzepte

Die hier gelisteten Expert:innen bieten Seminare, Workshops, Begleitung und Beratung bei der Entwicklung eines Kinderschutzkonzeptes an.

Damit institutioneller Kinderschutz wirksam ist, braucht es in jedem Fall eine gründliche Auseinandersetzung mit den Risikofaktoren für Grenzverletzung und Gewalt in der Organisation, die Entwicklung von präventiven Maßnahmen, um die erkannten Risiken möglichst gering zu halten sowie eine vorausschauende Entwicklung von Interventionskonzepten für den Umgang mit Verdachtsfällen.

<https://www.schutzkonzepte.at/schulungberatung/>

Plattform Kinderschutzkonzepte




Kinderschutzorganisation die Möwe



Fortbildungen im Kinderschutzkontext sowie zum Thema Kinderschutzkonzepte, Inhouse-Schulungen, Begleitung und Beratung.


Anfragen: akademie@die-moewe.at

Kinderschutz im Kindergarten: Die möwe Akademie bietet, demnächst folgende Seminare an:

 Kindeswohlgefährdung: Dieses Seminar bietet einen grundlegenden Einblick in die Thematik und gibt Fachkräften konkretes Handwerkszeug, um Verdachtsfälle handlungssicher begegnen zu können.


Nächster Termin: am 18. Jänner 2024

<https://www.die-moewe.at/de/event/kindeswohlgef%C3%A4hrdung-1>

 „Kinderschutzbrille“ - Bedürfnisorientierung in der Arbeit mit Kindern: Das Seminar bietet einen bedürfnisorientierten Zugang, in dem der Schutz und das Wohl von Kindern zentrale Ausgangspunkte sind.

Nächster Termin: am 02. Februar 2024 | von 09:00 bis 13:00 Uhr

<https://www.die-moewe.at/de/event/kinderschutzbrille-bed%C3%BCrfnisorientierung-der-arbeit-mit-kindern>

 Kinder in Krisen stärken- Wind aus den Segeln nehmen: Dieses Seminar bietet dem Fachpersonal praktische Inputs und Unterstützung, um Kinder und Jugendliche in krisenhaften Situationen professionell begleiten zu können.

Nächster Termin: am 21. Februar 2024 | von 09:00 bis 13:00 Uhr

<https://www.die-moewe.at/de/event/kinder-krisen-st%C3%A4rken-wind-aus-den-segeln-nehmen>



Bundesverband Österreichischer Kinderschutzzentren



DIE ÖSTERREICHISCHEN
KINDERSCHUTZZENTREN

Regelmäßige halbtägige Einführungs-Workshops „**Grundlagen Kinderschutzkonzepte**“ sowie eine vertiefende Fortbildung für Kinderschutz-Beauftragte und Kinderschutz-Teams, Inhouse-Schulungen und Begleitung bei der Entwicklung von Kinderschutzkonzepten.

Anfragen: info@oe-kinderschutzzentren.at

Auf einen Blick: Podcasts



Podcast der Elementarbildung



Ein Podcast rund um die elementare Bildung in Österreich, der im Namen von NeBÖ von Max Werschitz (Betreuer in einem Grazer Kindergarten, sowie bei #kinderbrauchenprofis aktiv) produziert wird.

<https://www.elementarbildung.at/podcast/>

neueste Folgen:

- [Kinder unter 3 Jahren: https://www.elementarbildung.at/podcast/folge19/](https://www.elementarbildung.at/podcast/folge19/)
- [Wissenschaft und Wirtschaft im Einklang? https://www.elementarbildung.at/podcast/folge20/](https://www.elementarbildung.at/podcast/folge20/)



Sexologisch: Ein Podcast von Magdalena Heinzl, der mit dem Tabuthema „kindliche sexuelle Entwicklung“ bricht und erklärt, wie Eltern und Pädagog:innen die sexuellen Basiskompetenzen von Kindern fördern können.

[Folge 114 - Sexuelle Entwicklung von Anfang an - sexOlogisch | Podcast on Spotify](#)



Videos zu Schutzkonzepten an Schulen



Zur Begleitung bei der Entwicklung und Implementierung von struktureller Prävention in pädagogischen Einrichtungen

Für Schulleiter:innen:

[Kinderschutzkonzepte für Einrichtungen – Selbstlaut](#)



Auf einen Blick: Literaturhinweise zu Kinderschutz - Kinderrecht

[Kommentierte Literaturliste des Vereins Selbstlaut](#)

Auf der Website von Selbstlaut befindet sich eine kommentierte Literaturliste mit Empfehlungen für Kinder- und Jugendbücher, Materialien und Fachliteratur.

Ausgewählte Fachliteratur:

[Maywald, Jörg \(2018\). Sexualpädagogik in der Kita. Kinder schützen, stärken, begleiten. Herder.](#)

Dieses Buch befasst sich mit den aktuellen Erkenntnissen zu den Themen psychosexuelle Entwicklung, Sexualpädagogik, sexuelle Bildung und Schutz vor sexuellen Übergriffen im Bereich der Elementarpädagogik.



[Biena, Oliver & Kägi, Sylvia \(Hrsg.\) \(2021\). Kindliche Sexualität in Kindertageseinrichtungen \(S. 82-100\). Beltz.](#)

Dieser Band bietet eine Einführung in die Thematik der „kindlichen Sexualität“. Dabei werden Grundlagen und Handlungskompetenzen rund um dieses Thema behandelt.

[Epping, Dennis & Jasmin Luthardt, Jasmin \(2021\). Institutioneller Kinderschutz in Krippe und Kita als Gelingens Faktor für Partizipation im pädagogischen Alltag. Elementarpädagogische Forschungsbeiträge, 3, 21-31. <https://unipub.uni-graz.at/download/pdf/6231021>](#)

Ausgewählte Literatur für Eltern:

[Das Aufklärungspaket \(2011\). Eine Initiative von Pfizer in Kooperation mit dem österreichischen Institut für Sexualpädagogik \(ISP\), zur Begleitung von Eltern und Erziehenden zum Thema „Sexualerziehung richtig gemacht – von Anfang an“.](#)

<https://selbstlaut.org/wp-content/uploads/2016/11/Aufklaerungspaket.pdf>



[Heinzl, Magdalena \(2023\). Was kribbelt da so schön? Beltz.](#) Ein Buch, das zu einem selbstbewussten Zugang zu Sexualität, Körper und Gefühle beiträgt. Die Sexualpädagogin und -therapeutin Magdalena Heinzl zeigt, wie zeitgemäße Sexualerziehung aussieht und gibt Eltern 80 Antworten auf neugierige Kinderfragen, wenn sie selbst um eine Antwort verlegen sind. Außerdem ermutigt sie Eltern, ihre eigenen Tabus zu reflektieren und zeigt, wie sie vertrauensvolle Ansprechpartner:innen für ihre Kinder bleiben, auch wenn es vielleicht peinlich wird.

📖 Der Gathen, Katharina (2023), Klär mich auf. Das dicke, lustige Aufklärungsbuch mit Antworten auf 101 echte Kinderfragen. Klett Kinderbuch.



Ausgewählte Literatur für Kinder:

🎮 Kinderrechte Memo- Spiel



Kinder können in diesem Spiel ihre Rechte anhand von alltäglichen Situationen kennenlernen. Alle Bildmotive orientieren sich an den Kinderrechten und den Werten einer gewaltfreien Erziehung und Bildung.

https://www.kinderschutz.at/kinderrechte-memo-spiel?utm_campaign=c8c9f425-f0d3-4fb0-a001-474631bf0b44&utm_source=so&utm_medium=mail_lp&cid=6ffcff58-6aa3-46ff-89ad-2d2c7cc53bf1

📖 Rosie Haine, Rosie (2022). Es ist doch schön, NACKT zu sein... denn jeder Körper ist ein Wunder.



Ein Buch, das auf die Einmaligkeit und Besonderheit des jeweiligen Körpers hinweist. Ein mutiges Bilderbuch für engagierte Eltern.



📖 Apenrade, Susa (2021). Ich bin stark, ich sag laut Nein! So werden Kinder selbstbewusst. Arena.

Ein Buch, das Kinder stark macht. Die Autorin erzählt aus Kindersicht, was zu tun ist, wenn sich ein Kind unwohl fühlt.

Auf einen Blick: Das könnte Sie auch interessieren!

📖 Die **Kampagne „Klasse Job“** verweist nun auch im Bereich der elementaren Bildung auf die bereits bestehenden zahlreichen Ausbildungswege, um Elementarpädagog:in zu werden. Ausgehend von aktuellen individuellen Lebensbedingungen und eventuell vorhandenen Qualifikationen können Informationen zu unterschiedlichen Qualifizierungsmöglichkeiten in den einzelnen Bundesländern abgerufen werden.



<https://www.klassejob.at/>



Im Oktober 2023 präsentierte die Plattform EduCare in Zusammenarbeit mit NeBÖ eine **Expertise zur Qualität in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen in Österreich**, in der wichtige und notwendige Kriterien zur pädagogischen Qualität in Österreich differenziert ausgeführt sind.



https://www.neboe.at/files/ugd/4fecbf_e108ec15b4a14208b72ac33311f8e4ab.pdf

📖 Saueressig, Ingrid (2023). Rechtliche Grundlagen für pädagogische Assistenzkräfte.

Kompakt und anhand von Beispielen aus der Praxis beschreibt das Buch täglich relevante Themen wie Aufsichtspflicht, Urheberrecht und Datenschutz in elementarpädagogischen Einrichtungen sowie Verabreichung von Medikamenten.



Bitte empfehlen Sie unseren Newsletter weiter.



Die An- und Abmeldung erfolgt über info@charlotte-buehler-institut.at

Alle bisherigen Ausgaben der „Brückenschläge“ finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.charlotte-buehler-institut.at/newsletter

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein erfolgreiches und glückbringendes Jahr 2024 in guter Gesundheit!

Ihr Team des Charlotte Bühler Instituts

Hinweise: Sie erhalten diese Mail, weil wir Ihre Mailadresse in unserem Verteiler führen. Sie können sich von diesem Newsletter jederzeit mit dem Betreff „NEIN“ [hier](#) abmelden. Dieser Newsletter kann Links zu Inhalten von Dritten beinhalten, für die das Charlotte Bühler Institut keine Verantwortung übernimmt. Satz-/Druckfehler vorbehalten.

Impressum: Charlotte Bühler Institut für praxisorientierte Kleinkindforschung
Stephansplatz 6, Stiege 2, Tür 3 | 1010 Wien | ZVR-Zahl: 054018577
++43 (0)664 85 36 333 | office@charlotte-buehler-institut.at | www.charlotte-buehler-institut.at

Redaktion: Michaela Hajszan und Gabriele Bäck unter Mitarbeit von Laura Hönigl

info@charlotte-buehler-institut.at, www.charlotte-buehler-institut.at
